

## News-Archiv

### Berge aus dem All

6. Oktober 2005

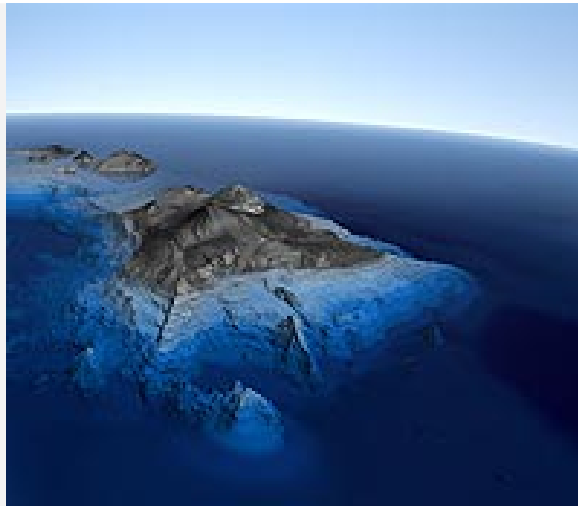
Mit "Berge aus dem All" wird der Öffentlichkeit heute ein Bildband mit einzigartigen Gebirgsaufnahmen aus dem Weltraum präsentiert. Herausgeber ist das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), der Bildband erscheint im Frederking & Thaler Verlag. Auf 244 Seiten im Großformat werden atemberaubende Satellitenaufnahmen, die spektakuläre, neue Ansichten auf die Gebirge unseres Planeten eröffnen, gezeigt. Die Buchpremiere findet in Anwesenheit der Autoren Stefan Dech, Reinhold Messner und Rüdiger Glaser heute Abend in München statt.



Das Matterhorn

"Erdbeobachtung" heißt die Raumfahrt-Technologie, durch die Informationen über die Erde gewonnen und faszinierende Bilder möglich gemacht werden. Mittels verschiedener komplexer Messverfahren sammeln Satelliten flächendeckende Geodaten, die in aufwändigen Datenverarbeitungsprozessen in hochwertige Bilder umgewandelt werden. Aus der Perspektive von Satelliten erlebt der Betrachter vertraute Ansichten deshalb völlig neu und wird von ihrer Ästhetik in Bann geschlagen.

"Mission Erde" lautet ein Motto der deutschen Raumfahrt. Wissenschaft und Hochtechnologie verbinden sich zum Nutzen des Menschen mit dem Ziel, die natürlichen Ressourcen der Erde dauerhaft zu erhalten. In 2004 kam es zur ersten Begegnung des Bergsteigers Reinhold Messner mit Wissenschaftlern des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR). Den Bergsteiger beeindruckten Gebirgsansichten, die selbst ihm neu waren: Berge, Höhenzüge - gesehen vom All aus, aufgenommen zu Forschungszwecken und von bewegender Schönheit. So entstand das Projekt "Berge aus dem All".



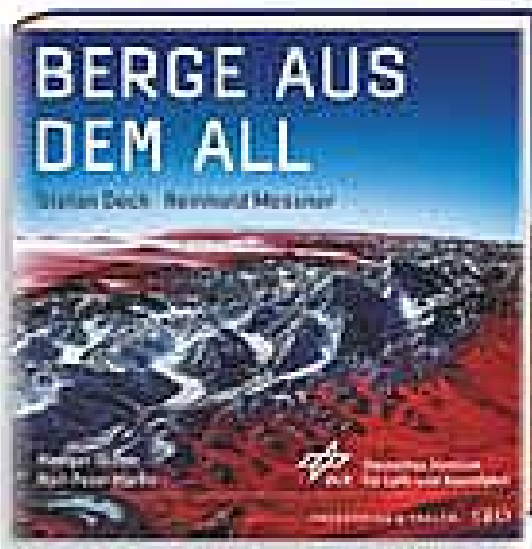
Hawaii - Mauna Kea

Satellitenaufnahmen bieten revolutionär neue Ansichten der Gebirge unseres Planeten: Ein Blick über den gesamten Alpenbogen von Norden her; das Matterhorn in einer am Computer errechneten, verblüffenden Schrägaufnahme; die ganze Himalaja- oder Andenkette auf einem Bild; oder eine Ansicht der Hawaii-Inseln einschließlich der Konturen unter Wasser. Neun wissenschaftliche Texte erläutern die geographische, geologische, klimatologische, ökologische und kulturhistorische Bedeutung der Gebirge. Zusätzlich berichten berühmte Bergsteiger wie Sir Edmund Hillary, Stephen Venables oder Maurice Herzog über ihre persönlichen Erfahrungen in der Welt der Berge, mit einem poetisch-literarischen Schlaglicht von Christoph Ransmayr. Ein völlig neuer Blick auf die Gebirge, die das Rückgrat unserer Kontinente und die vielfältigsten Lebensräume unseres Planeten bilden.

#### **Buchpremiere**

Der Frederking & Thaler Verlag und das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) präsentieren den Bildband "Berge aus dem All" am heutigen 6. Oktober 2005 um 19.30 Uhr der Öffentlichkeit. Ort: Reithalle, Heßstr. 132, 80797 München.

Reinhold Messner präsentiert gemeinsam mit namhaften Experten auf dem Gebiet der Fernerkundung und der Geografie die Multivisionsshow "Berge aus dem All". Gezeigt werden atemberaubende Satellitenaufnahmen, die revolutionär neue Ansichten auf die Gebirge unseres Planeten eröffnen. Reinhold Messner trägt zwei Geschichten aus der Realität des Bergsteigens vor. Prof. Dr. Stefan Dech berichtet über das "Making of" des Buches, mit Ausblick auf mögliche weitere Anwendungsgebiete und Nutzungsmöglichkeiten der Fernerkundung. Prof. Dr. Rüdiger Glaser spricht über ausgewählte Aspekte zum Thema "Berge" aus geo-wissenschaftlicher Sicht. Der erfahrene Mediziner und Expeditionsarzt Prof. Dr. Oswald Oelz ergänzt die Runde im Podiumsgespräch.



Berge aus dem All - Bildband

## Die Autoren

Stefan Dech ist Professor für Fernerkundung an der Universität Würzburg und Direktor des Deutschen Fernerkundungsdatenzentrums (DFD) in Oberpfaffenhofen, einem Institut des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR). Unter seiner Leitung entstanden die einzigartigen Bilder dieses Buches. Reinhold Messner ist einer der bekanntesten Bergsteiger der Welt. Er bestieg als erster Mensch sämtliche vierzehn Achttausender und den Mount Everest ohne künstlichen Sauerstoff. Rüdiger Glaser ist Professor für Geographie an der Universität Freiburg und leitet dort das Institut für Physische Geographie. Er ist Experte für Klimageschichte und schrieb die wissenschaftlichen Texte für dieses Buch. Ralf-Peter Märtin ist Journalist und Buchautor. Seine Kulturgeschichte des Himalaja-Bergsteigens "Nanga Parbat. Wahrheit und Wahn des Alpinismus" gilt als Standardwerk.

## Hinweis für Journalisten

Rezensionsexemplare und Bildmaterial können direkt über den Verlag Frederking & Thaler bezogen werden. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website von Frederking & Thaler oder hier: Frederking & Thaler Verlag, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Astrid von Willmann, Telefon +49 89 12113-17

## Kontakt

### **Astrid von Willmann**

Frederking & Thaler Verlag

Tel: +49 89 12113-17

E-Mail: [astrid.vonwillmann@frederking-thaler.de](mailto:astrid.vonwillmann@frederking-thaler.de)

---

*Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.*